

NGG. Wir bei Campina Deutschland

INFO



Info Nr. 1 | 23.11.2017

Ist das noch „royal“? Campina will das Werk in Gütersloh schließen und über 230 Menschen vor die Tür setzen. 74 Jobs in Heilbronn bedroht.

Keine Zukunft ohne Menschen!

Campina Deutschland will das Werk in Gütersloh schließen und Teile der Verwaltung aus Heilbronn abziehen. Betriebsräte und NGG nehmen den Job-Kahlschlag nicht hin! Wir stellen uns auf harte Auseinandersetzungen ein. Wir fordern alle Beschäftigten an allen Standorten auf: Jetzt zusammenhalten und gemeinsam kämpfen!

» Campina will Profit auf Kosten der Belegschaft

Mit einem Programm der sozialen Kälte und des Kahlschlags will Campina den Profit auf dem Rücken der Beschäftigten in Deutschland verbessern. Das Werk in Gütersloh soll geschlossen werden. 231 Menschen sollen vor die Tür gesetzt werden. Aus Heilbronn sollen 74 Arbeitsplätze in der Verwaltung abgezogen und in den „Großraum Düsseldorf“ verlagert werden. Offenbar hat das Unternehmen seine Pläne seit Monaten bis ins Detail ausgearbeitet. Die Betriebsräte wurden erst am Nachmittag des 22. November informiert. Ein klarer Bruch des deutschen Rechts!

» Jetzt zusammenhalten und für den Erhalt der Arbeitsplätze kämpfen!

Das Management schließt Alternativen wie den Verkauf der Gütersloher Fabrik von vorneherein aus. Das ist eine Kampfansage an alle Beschäftigten und Ihre Interessenvertretungen!

Betriebsräte und NGG nehmen den Job-Kahlschlag nicht hin! Der GBR wird einen Sachverständigen beauftragen, das Arbeitgeber-Konzept zu prüfen. Wir wollen alle Möglichkeiten nutzen, um so viele Arbeitsplätze wie möglich zu erhalten.

Mensch VOR MARGE!

Nein zum Job-Kahlschlag bei Campina Deutschland!

» Solidarisiere Dich!

Unterschreibe den Aufruf auf der Rückseite!

» Werde aktiv!

Deine NGG vor Ort informiert Dich über geplante Aktionen

» Organisiere Dich!

Werde jetzt NGG-Mitglied! Gemeinsam sind wir stärker.

